

(Mobile ebook) File size: 38.Mb

Marthe und Mathilde: Eine Familie zwischen Frankreich und Deutschland (German Edition)



Par Pascale Hugues
DOC / *audiobook / ebooks / Download
PDF / ePub

Dtails sur le produit Rang parmi les ventes
: #244689 dans eBooksPubli le: 2009-10-
05Sorti le: 2009-10-05Format: Ebook
Kindle

(Mobile ebook) Marthe und Mathilde:
Eine Familie zwischen Frankreich und
Deutschland (German Edition)

**Par Pascale Hugues : Marthe und Mathilde:
Eine Familie zwischen Frankreich und
Deutschland (German Edition)** before
purchasing it in order to gage whether or not it
would be worth my time, and all praised
Marthe und Mathilde: Eine Familie zwischen
Frankreich und Deutschland (German
Edition):

 Download

 Read Online

Description :

Prsentation de l'diteurEine fast franzsische, nicht ganz deutsche FamiliePascale Hugues erzht von der unerschtterlichen Freundschaft ihrer Gromtter und kommt dabei einem brisanten und unbekanntem Kapitel der deutsch-franzsischen Geschichte auf die Spur.Marthe und Mathilde wurden 1902 geboren und lebten beinahe hundert Jahre in der Kleinstadt Colmar. Mathilde entstammte einer deutschen Familie, die in dem

Haus der Eltern von Marthe wohnte, guten französischen Patrioten. Dreimal mussten sie die Nationalität wechseln. Die Vertreibung der Deutschen nach dem Ersten Weltkrieg zerstörte Mathildes behütetes Dasein. Von heute auf morgen wurde das junge Mädchen die Boche. Ihre Freundinnen wechselten die Straßenseite, wenn sie ihr begegneten. Nur Marthe blieb ihrer Freundin treu. Während sich Georgette, die eifrige große Schwester von Mathilde, der Revolution in Berlin widmete und die erste weltliche Schule Preußens im Arbeiterviertel Adlershof gründete, tat Mathilde alles, um nicht als Deutsche aufzufallen, und gab leidenschaftlich die Französin. 1989 kam Pascale Hugues nach Berlin, um als Journalistin über die Wende zu berichten, und entdeckte die verborgene Geschichte von Marthe und Mathilde. Eine ganze Familie lebt hin- und hergerissen zwischen Frankreich und Deutschland. Das Land meiner Großmutter, so Pascale Hugues, war auch ein wenig meines. Vielleicht war es kein Zufall, dass es mich nach Berlin verschlagen hat. Präsentation de l'auteur Eine fast französische, nicht ganz deutsche Familie Pascale Hugues erzählt von der unerschütterlichen Freundschaft ihrer Großmutter und kommt dabei einem brisanten und unbekanntem Kapitel der deutsch-französischen Geschichte auf die Spur. Marthe und Mathilde wurden 1902 geboren und lebten beinahe hundert Jahre in der Kleinstadt Colmar. Mathilde entstammte einer deutschen Familie, die in dem Haus der Eltern von Marthe wohnte, guten französischen Patrioten. Dreimal mussten sie die Nationalität wechseln. Die Vertreibung der Deutschen nach dem Ersten Weltkrieg zerstörte Mathildes behütetes Dasein. Von heute auf morgen wurde das junge Mädchen die Boche. Ihre Freundinnen wechselten die Straßenseite, wenn sie ihr begegneten. Nur Marthe blieb ihrer Freundin treu. Während sich Georgette, die eifrige große Schwester von Mathilde, der Revolution in Berlin widmete und die erste weltliche Schule Preußens im Arbeiterviertel Adlershof gründete, tat Mathilde alles, um nicht als Deutsche aufzufallen, und gab leidenschaftlich die Französin. 1989 kam Pascale Hugues nach Berlin, um als Journalistin über die Wende zu berichten, und entdeckte die verborgene Geschichte von Marthe und Mathilde. Eine ganze Familie lebt hin- und hergerissen zwischen Frankreich und Deutschland. Das Land meiner Großmutter, so Pascale Hugues, war auch ein wenig meines. Vielleicht war es kein Zufall, dass es mich nach Berlin verschlagen hat.